

friseurstuhl-Rollen
den preiswert abzugeben
Christ & Sonn

Luise Majewski
Franz Mayer
Verlobte

Gießen 6. Dezember 1918. Lang-Tonheim

Die Geburt einer gesunden
Tochter beehren sich anzuzeigen

Dr. Lic. H. Adolph und Frau
Ida geb. Strack.

Gießen, Alicestr. 16, den 5. Dezember 1918.

Rechtsanwalt Dr. Koelsch
Büdingen
wieder zurück.

Vom Kriegsdienst zurückgekehrt:
Rechtsanwalt F. Schäfer
Michelstadt im Odenwald
Erbacher Straße 21, Tel. 10
Sprechstunden werktags 9—12 und 3—5 Uhr.

Allgemeine Ortskrankenkasse Gießen.

Gemäß Verordnung der Reichsregierung sind
ab 2. Dezember 1918 die versicherungspflichtigen
Verdienstgrenzen zur Krankenversicherung für den
nachstehend bezeichneten Personenkreis von 2500 Mk.
auf 5000 Mk. erhöht worden:

1. Werkmeister und andere Angestellte in ähnlich
gehobener Stellung.
2. Handlungsgehilfen und Gehilfen in Apotheken.
3. Bühnen- und Orchestermitglieder.
4. Lehrer und Erzieher.

Wir erlauben deshalb die Arbeitgeber, die bei ihnen
beschäftigten Personen umgehend bei uns zur Kranken-
versicherung anzumelden.

Hierunter fallen auch die Mitglieder der Erbschaften.
Gießen, den 5. Dezember 1918.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Durch Beschluß der Generalversammlung vom
25. August 1918 ist der Spar- und Vorschuß-Ver-
ein Kreis a. d. Eder, eingetrag. Genossenschaft mit un-
beschränkter Haftung, in eine solche mit beschränk-
ter Haftung umgewandelt worden.

Gläubiger die diesem Beschlusse widersprechen,
wollen sich bei dem Vorstand der Genossenschaft
melden.

Kreis a. d. Eder, am 3. Dezember 1918.

Spar- und Vorschuß-Verband Kreis a. d. Eder.
Eingetragene Genossenschaft m. unbeschr. Haftung.
Der Direktor: W. Dapper. Der Richter: J. Beder XII.

Zur endlichen Heimkehr unserer
tapferen Truppen empfehle ich
als schöne Flaschenweine
Rodensteiner Willekumm
sowie Ausschankweine,
weiß u. rot, abgefüllt in Literfl.
oder im Faß zum bill. Tagespreise.
Bestellung und Anfrage erbeten an
Joh. Schlitz, Weingroßhandlg., Mainz 15,
Tel. Nr. 357. . . . Platzvertreter gesucht!

Todes-Anzeige.

Gott der Allmächtige hat heute nachmittags
1 Uhr unsere innigstgeliebte Schwester, Schwägerin
und Tante

Fräulein Ida Sehr

nach schweren, mit großer Geduld getragenen
Leiden im 61. Lebensjahre zu sich abgerufen.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Pfarrer Seher und Frau
nebst sämtlichen Angehörigen
familie Seher.

Odenheim, Oberstadt, Darmstadt, Frankfurt,
Gießen und Grünberg, den 4. Dezember 1918.

Die Beerdigung findet Samstag den 7. De-
zember, 2½ Uhr in Grünberg am Trauer-
haus Vonderberg Straße aus statt.

Kranzgebühren werden in Grünberg, Vorfür-
straße, entgegengenommen.

Öffentliche Vorträge über Physiologie (Lehre vom Leben)

Dritter Vortrag:

Geruch u. Geschmack

am Sonntag den 8. Dezember,
nachmittags 5½ Uhr, im Hörsaal des
Physiologischen Instituts, Senckenberg-
straße 15. Die Vorträge sind unentgeltlich

PROFESSOR DR. BÜRGER

Lichtspielhaus, Bahnhofstraße 34.

Neue unvergleichliche Künstlerkapelle

Heute letzter Tag

Das Glück der Frau Beate

Ab Samstag den 7. bis inkl. Montag

Lotte Neumann

in ihrem glänzend. Gesellschaftsdrama

Das Hexlein v. Groß-Tornau

Außerdem Franz Hofer in dem fei-
n-pikanten Lustspielschlager in 3 Akten

Sr. Hebeit Brautfahrt.

Aus dem heeresdienst entlassen

pflege ich jetzt wieder den mir seit
25 Jahren gründlich bekannten

Großhandel

in

Bau-, Kanalbau- und

Installations-Artikeln

Karl Herm. Walther

Gießen - Hofmannstraße 6

fernruft 686 - Drahtschrift: Industrie Gießen

Montag den 9. Dezember 1918, vormittags
10 Uhr, findet in Kassa bei Alda Versteigerung

nachfolgender Gegenstände statt:

18 Wagen

112 Pferde.

Jeder Käufer muß im Besitz eines vorchrifts-
mäßigen Ausweises seiner Ortsbehörde sein.

Pferdehändler sind von der Versteigerung aus-
geschlossen.

Truppen-Pferdezettel 591.

Fein gemusterte

Tischdecken und Kreppstoffe

aus Zellstoffgarn, sehr haltbar u. waschbar

Kokosa- und Lino-Läufer

schönster und dauerhaftester Belag für

Treppen und Fußböden

Behang- und Auflegerstoffe

empfiehlt zu Weihnachten

Tapetenhaus Hochstätter

Brandplatz 1.

9913

Verwandten u. Bekannten die schmerzliche
Nachricht, daß heute nacht unsere liebe Mutter,
Großmutter und Urgroßmutter

Elise Enler

geb. Jorbach

nach fünfjährigem, mit großer Geduld ge-
tragenem Leiden im Alter von 83 Jahren

verstorben ist.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Familie Christian Döpperting.

Gießen, Brandgasse 4, den 4. Dezember 1918.

Die Beerdigung ist Samstag nachm. 1½ Uhr

auf dem neuen Friedhof.

97815

Ein Weihnachtsgeschenk fürs ganze Leben

Neu! Eine Aufsehen erregende Erfindung. Neu!
Ein Test für unsere Kriegsgeschädigten
ist meine pat. Schriftlehre u. Schreibmaschine zum
Selbstunterricht. Meine Spezialschrift schreibt
jetzt u. als in wenigen Stunden. Diese erste Hand-
schrift bedeutet im Leben eine Existenz. Erfolge
garantiert. Verlangen Sie sofort meine Schrift-
lehre, Nachnahme M. 7.50, Patentschreibmaschine,
vornehme Ausführung M. 3.—, zusammen M. 11.—.
Versandhaus 66 Willy Büsgen, Frankfurt a. M., Kaiserstr. 61

Sammet!

Gute Qualitäten in Schwarz,
das Meter zu 20°, 15° u.
10° Mark.

Modehaus Salomon

Gießen

Fritz Nowack

Für Weihnachts-
Geschenke bes. geelgn.

reinseid. Blusen

M. 40.— u. M. 45.—

in reicher Musterausw.

Gummi-

Strumpfhalter

alle Arten

für Frauen und Kinder

Kaufhaus Katz

14 Bahnhofstrasse 14

Material

für elektrische Installation
in allerbest. Qualität bei

Carl Schunck

Bahnhofstraße 51.

Einige laufend

Bouillon-Würfel

das Kilo zu 30 Mk. an perf.

Nachweis in d. Geschäfte

des hiesigen Anzeiger.

Verschiedenes

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Witter, 42 Jahr, Arbeiter.

Todes-Anzeige.

Heute mittag 12 Uhr entschlief sanft unsere innigstgeliebte Mutter

Frau Christiane Keil geb. Möhl

im 72. Lebensjahre.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Carl Ludwig Keil.

Gießen (Schulstraße 3), den 5. Dezember 1918.

Die Beerdigung findet Sonntag den 8. d. M. vormittags 11½ Uhr von der Kapelle des alten Friedhofes aus statt.

9411D

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute nacht 1½ Uhr meine liebe, unvergessliche Frau, meine teure, für mich stets treubesorgte Mutter, unsere liebe Schwägerin und Tante

Luise Schlierbach geb. Schlierbach

nach kurzem, schwerem Leiden im Alter von 55 Jahren zu sich zu nehmen.

In tiefem Schmerz:

**Wilhelm Schlierbach I. und Tochter Wilhelmine
nebst allen Angehörigen.**

Rodheim a. d. Bieber, den 5. Dezember 1918.

Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 2½ Uhr statt.

02953

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen lieben Mann, den guten Vater seines Kindes, meinen lieben Sohn, Bruder, Schwiegersohn und Schwager

Herrn Oberlehrer Dr. August Förster

im Alter von 37 Jahren nach kurzer Krankheit in die Ewigkeit abzurufen.

In tiefer Trauer:

**Frau Erika Förster und Töchterchen
August Förster
Wilhelm Förster.**

Magdeburg und Lich, den 5. Dezember 1918.

0991

Heute Donnerstag nacht entschlief sanft nach jahrelangem, mit Geduld getragenen Leiden meine liebe gute Frau, unsere gute Schwester, Tante, Schwägerin und Nichte

Frau Christine Brühl.

In tiefer Trauer:

**Carlo Brühl
nebst allen Angehörigen.**

Gießen, Leihgestern, Klein-Linden, den 5. Dezember 1918.

Die Beerdigung findet Sonntag den 8. Dezember nachmittags ¼ 4 Uhr auf dem neuen Friedhof statt.

Von Beileidsbesuchen bittet man abzusehen.

9421

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste sagen wir innigsten Dank, insbesondere den Krankenschwestern für die liebevolle Pflege, ferner für die vielen Kranz- und Blumenspenden und allen denen, die unserer lieben Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

J. C. Wallenfels.

Gießen, den 6. Dezember 1918.

9447

AC!

In Hordt im Elßig erlag einer tödlichen Krankheit unser lieber Philister

Paul Lahm

Abteilungsarzt an der Landes-Heil- und Pflegeanstalt.

In tiefer Trauer:

**Die studentische Reformverbindung
Adelphia.**

Gießen, den 5. Dezember 1918.

9380D

Soll tiefer Trauer geben wir unseren Mitgliebern von dem am 3. Dezember unerwartet erfolgten Ableben unseres verehrten Vorstandsmitgliedes, des

Polizeigehilfen Otto Gaf

Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse und der Deutschen Tapferkeitsmedaille

hierdurch Kenntnis.

Wir verlieren in dem Verstorbenen einen allseits beliebten Freund und ein für unsere Gesellschaft, wie unsere Gabelbergerische Erde sehr verdienstliches Mitglied, dem wir über das Grab hinaus ein treues Gedenken bewahren werden.

Gießen, den 4. Dezember 1918.

Stenographen-Gesellschaft „Gabelberger“ und Damenabteilung e. V.

H. Karnbach, 1. Vorsitzender.

Die Beerdigung findet voraussichtlich am Samstag in Bielefeld statt. 9430c

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Heimgange meines lieben Mannes unseres guten Vaters, sowie für die Kranzspenden sagen innigsten Dank

Frau Marie Janisch und Kinder.

Gießen, den 5. Dezember 1918.

9392

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben Großvaters sagen wir auf diesem Wege unseren innigsten Dank.

Familie Gerhard Mohrbach I.

„ H. Arnold
„ Friedr. Bierau
„ Karl Schmidt.

Essen, den 6. Dezember 1918.

02942

Heute abend 7 Uhr entschlief unerwartet unsere liebe, gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Christine Dpper

geb. Beder

im Alter von 63 Jahren.

In tiefem Schmerz:

**Familie Ludwig Geißler
Ludwig Dpper, s. B. im Felde,
und Familie
Familie Wilhelm Dpper
Familie Heinrich Dpper.**

Alten-Buseck, Rittershausen, d. 4. Dez. 1918.

Die Beerdigung findet statt Samstag den 7. Dezember nachmittags 3 Uhr. 07907

Gestern morgen um 8 Uhr entschlief nach langem schweren Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager, Onkel und Nichte

Wilhelm Lepper IV.

im Alter von 60 Jahren.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Margarete Lepper geb. Lepper.

Alten-Buseck, den 5. Dezember 1918.

Die Beerdigung findet Samstag den 7. Dezember nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause aus statt. 07907

Reinleinen

Korsetten

beste Ware
alle Welt
ohne Bezugsschein

Kaufhaus Katz

14 Bahnhofstraße 14

Osram

die beste aller Metalladampflampen, sehr großes Lager.
Carl Schneck

tt